



TRADITION SINCE 1926

Name:	Pflegepaste
Farben:	natur oder weiß
Produktbeschreibung:	Faxe Pflegepaste wird zur Erstpflege und Instandhaltung von geölten oder geölt/gewachsenen Parkettoberflächen verwendet. Sie eignet sich für handwerklich oder werksseitig geölte Oberflächen (Fertigparkett), insbesondere für geölt/gewachste und UV-härtende Öl-Oberflächen. Parkett erhält einen zusätzlichen Kanten- und Fugenschutz, insbesondere bei quellenempfindlichen Kanten von lackiertem Fertigparkett. Pflegepaste wird von Fertigparkettherstellern als Erstbehandlung empfohlen. Pflegepaste kann auf kleinen Flächen manuell, sollte aber bei großen Flächen maschinell verarbeitet werden.
Werkzeug:	Polierpad beige, Ölsaugtücher oder Filz pads
Vorbereitung:	Das Holz muss sauber, fettfrei und trocken sein. Eine Vorreinigung mit Faxe Intensivreiniger oder Lackgrundreiniger entfernt eventuell vorhandene Pflegemittelreste und sorgt für eine gleichmäßige Haftung und Benetzung. Pflegepaste ist sofort gebrauchstauglich. Verarbeitungstemperatur min. 18°C.
Verarbeitung:	• Pflegepaste direkt aus der Tube auf das Holz auftragen und mit einem beigen Superpad gleichmäßig dünn verteilen. • Mit Ölsaugtüchern oder Filz pads die Oberfläche restlos trocken abreiben. Es darf kein Ölfilm auf der Oberfläche zurückbleiben.
Nachbehandlung:	Mit der Maschine polierte Böden sind nach wenigen Stunden belastbar, von Hand in der Regel am nächsten Tag. Wenn zur Verarbeitung eine Maschine mit Heizgebläse zur Verfügung steht, kann mit 55-60°C trockenpoliert werden. Die Fläche ist dann in der Regel sofort belastbar. Laufbereiche können am 1.Tag mit Tüchern oder Wellpappe luftig abgedeckt werden. Für 2 Tage nicht feucht wischen und vor Feuchtigkeit schützen.
Technische Daten:	
Verbrauch:	5-10 g/m ² = 1 Liter für ca. 150 m ²
Reinigung:	Werkzeuge mit Ölverdünner reinigen
Trocknung:	max. 48 h bei 20°C
Volldeklaration:	Holzöl, Leinöl, entaromatisiertes Terpentin, Trocknungsstoffe, ggf. Titandioxid
VOC (2010):	Grenzwert: 700 g/l. Enthält max. 285 g/l VOC
Besondere Prüfungen:	DIN EN 71-3 Sicherheit von Kinderspielzeug – Migration: keine Auffälligkeiten DIN 53160-1 speichelechteit: Bestnote DIN 53160-2 schweißechtheit: Bestnote
GIS-CODE	Ö60
Sicherheitshinweise:	• Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. • Selbstentzündungsgefahr: Ölgetränkte Tücher, Schleifstaub o.ä. können sich selbst entzünden. Diese mit Wasser tränken oder in dicht schließenden Behältern aufbewahren und entsorgen. • Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. • Dampf nicht einatmen. • Berührung mit der Haut vermeiden. • Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
Stand Überarbeitung:	12.09.2014

